

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

**German Longitudinal
Election Study**



*Durchgeführt von der
Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung und GESIS*

GLES Panel

Welle 27

(September/Oktober 2024)

ZA7733

*Vorab-Veröffentlichung
des Frageprogramms*

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist das zentrale Infrastrukturprojekt in Deutschland für die kontinuierliche Erhebung und Bereitstellung von qualitativ hochwertigen Daten für die nationale und internationale Wahlforschung. Die methodisch vielfältigen Umfragen der GLES ermöglichen die Untersuchung der politischen Einstellungen und Verhaltensweisen der Wählerinnen und Wähler sowie der Kandidatinnen und Kandidaten. Die GLES wird seit Bestehen in enger Kooperation zwischen der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung (DGfW) und GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften durchgeführt. Weitere Informationen finden sich auf www.gles.eu.

Das GLES-Panel ist eine aus derzeit drei Stichproben bestehende Wiederholungsbefragung. Die Stichprobe A „2017 Election Campaign“ setzt sich aus den Befragten des Wahlkampf-Panels 2017 zusammen. Die Stichprobe B „2017 Pre- and Post-Election“ besteht aus den wiederbefragungsbereiten Teilnehmerinnen und Teilnehmern des GLES Querschnitts 2017 und die Stichprobe C „2021 Pre- and Post-Election“ aus wiederbefragungsbereiten Teilnehmerinnen und Teilnehmern des GLES Querschnitts 2021. Während die Befragten der Stichprobe A ab Herbst 2016 während und nach der Bundestagswahl 2017 bis zu neun Mal interviewt wurden, wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Stichprobe B in der zehnten Welle und der Stichprobe C in der 22. Welle des GLES-Panels erstmalig wiederbefragt.

Mit dem GLES-Panel ist es möglich, intraindividuelle Veränderungen von politischen Einstellungen und Verhaltensweisen im Verlauf des Wahlkampfes und zwischen Bundestagswahlen zu untersuchen.

Die vorliegende Vorabveröffentlichung des Frageprogramms bezieht sich auf die 27. Welle des GLES-Panels. In dieser Welle werden PanelistInnen von Sample A im CAWI Modus befragt. Zudem werden ab Welle 15 die in der Profiwelle a2,24 2020 rekrutierten Personen wiederbefragt (Stichprobe A4). Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zu der geplanten Erhebung.

Bitte beachten Sie:

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation ist eine vorläufige Version, die vor der Datenveröffentlichung zum Feldbeginn der Umfrage auf der Website der German Longitudinal Election Study (GLES) veröffentlicht wird. Sie kann daher Fehler enthalten und es kann zu Anpassungen bei der Datenerhebung oder -aufbereitung kommen. Zitation sollten sich immer auf die aktuelle Fragebogenkumulation beziehen, die mit dem zu dieser Welle korrespondierenden Datensatz im [Datenbestandskatalog](#) von GESIS (DBK) veröffentlicht wird. Detaillierte Informationen zur Erhebung können dem Wave Report entnommen werden. Neuigkeiten zur Datenveröffentlichung können auf der [GLES Website](#) oder über den [GLES Newsletter](#) bezogen werden.

Basisinformationen

Studiennummer	ZA7733		
Titel	GLES-Panel 2016-2024, Welle 27		
Aktuelle Version	1-0-0, 2024-12-05		
doi	10.4232/1.14425		
Zitation	GLES (2024):GLES Panel 2024, Welle 27. GESIS, Köln. ZA7733 Datenfile Version 1.0.0, DOI: 10.4232/1.14425		
Anzahl Einheiten	8.263		
Anzahl Variablen	204		
Finanzierende Stelle	GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften		
Datenerhebung	GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften		
Erhebungszeitraum	Voraussichtlich		
	Welle	Stichprobe	Erhebungszeitraum
	Welle 27	A	2024-09-24 – 2024-10-08

Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	[Stichprobe A1-3] Zur Wahl des Deutschen Bundestags 2017 wahlberechtigte deutsche Bevölkerung mit Internetzugang. [Stichprobe A4] Zur Wahl des Deutschen Bundestags 2021 wahlberechtigte deutsche Bevölkerung mit Internetzugang.
Erhebungsverfahren	[Stichprobe A] Computergestützte Web-basierte Interviews (CAWI)

Datenzugang

Zugangsbedingung	[Stichprobe A] Daten und Dokumente sind für die akademische Forschung und Lehre freigegeben: Zugangskategorie A.
Anonymisierte Daten	Darüber hinaus können einige erhobene Daten aufgrund von Datenschutzbestimmungen ebenfalls nur nach Abschluss eines Off-Site Datennutzungsvertrages zur Verfügung gestellt werden oder nur vor Ort im Secure Data Center (SDC) bei GESIS (Köln, Mannheim) genutzt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gles@gesis.org .

Meldung von Veröffentlichungen

Um einen Überblick über die tatsächliche Nutzung der Daten zu erhalten, bitten wir um eine kurze Mitteilung bei Veröffentlichungen, die Daten der German Longitudinal Election Study verwenden. Wenn es sich dabei um Konferenzpapiere o.ä. handelt, die nur schwer zugänglich sind, freuen wir uns über die Überlassung eines Exemplars bzw. eines pdf-Dokumentes.

Kontakt

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Postfach 122155

68072 Mannheim

E-Mail: gles@gesis.org

Variable: kp27_2291; kp27_2290; kp27_2293s**Themenk:** Verifizierung**Items:** Geburtsmonat; Geburtsjahr; Geburtsort**Filter:****Darstellung:**

must answer; die folgenden drei Fragen bitte auf einem Bildschirm programmieren; Plausibilitätsprüfung: Wenn keine Angabe und/oder ungültige Angaben bei Geburtsmonat/-jahr sowie bei Geburtsort gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Eine oder mehrere Angaben fehlen oder sind ungültig. Bitte beantworten Sie alle drei Fragen, um an unserer Wiederholungsbefragung teilnehmen zu können. Dies ist für uns wichtig, um sicherzustellen, dass jedes Mal dieselbe Person teilnimmt.“

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Um herauszufinden, wie sich die Ansichten unserer Befragten verändern, ist es für uns wichtig, dass jedes Mal dieselbe Person teilnimmt. Bitte beantworten Sie uns dazu die folgenden drei Fragen zu Ihrer Person.

Fragetext kp27_2291:

In welchem Monat sind Sie geboren?

- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Codierung:

- (1) Januar
- (2) Februar
- (3) März
- (4) April
- (5) Mai
- (6) Juni
- (7) Juli
- (8) August
- (9) September
- (10) Oktober
- (11) November
- (12) Dezember

Darstellung:

Textfeld einzeilig mit vier numerischen Stellen; Plausibilitätsprüfung: Nur exakt vier numerische Werte sind möglich, keine Buchstaben oder Sonderzeichen! Nur Eingaben größer gleich 1906 und kleiner gleich 2003. Plausibilitätsprüfungstext: „Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr vierstellig an.“

Fragetext kp27_2290:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Hinweistext:

Verwenden Sie dazu vier Ziffern, also z. B. 1978.

Codierung:

Darstellung:

Textfeld einzeilig; Eingabefeld mit einer Stelle, Plausibilitätsprüfung: Nur ein Buchstabe (Umlaute erlauben) und keine Zahl oder Satzzeichen ist möglich. Text für Plausibilitätsprüfung: Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Fragestext kp27_2293s:

Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Hinweistext:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, geben Sie bitte den Geburtsort an, so wie er auf der Vorderseite Ihres Personalausweises steht.

—

Codierung:

Variablen: kp27_2291_c2; kp27_2290_c2; kp27_2293s_c2**Themenk:** Verifizierung**Items:** Geburtsmonat; Geburtsjahr; Geburtsort**Filter:***Stichprobe A1/A2:*

kp1_2291 != kp27_2291 | kp1_2290 != kp27_2290 | kp1_2293s != kp27_2293s

Stichprobe A3:

kpa1_2291 != kp27_2291 | kpa1_2290 != kp27_2290 | kpa1_2293s != kp27_2293s

Stichprobe A4:

kpa2_2291 != kp27_2291 | kpa2_2290 != kp27_2290 | kpa2_2293s != kp27_2293s

Darstellung:

must answer; Die folgenden drei Fragen bitte auf einem Bildschirm programmieren.

Plausibilitätsprüfung: Wenn keine Angabe bei Geburtsmonat/-jahr und/oder bei Geburtsort gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Eine oder mehrere Angaben fehlen oder sind ungültig. Bitte beantworten Sie alle drei Fragen, um an unserer Wiederholungsbefragung teilnehmen zu können. Dies ist für uns wichtig, um sicherzustellen, dass jedes Mal dieselbe Person teilnimmt.“ Hinweistext soll mit roter Schrift eingeblendet werden.

Hinweistext, linksbündig und fett:

„Ihre Antworten stimmen nicht mit den Angaben aus der ersten Befragung der GLES-Studie überein. Bitte beachten Sie, dass Sie nur dann an dieser Umfrage teilnehmen können, wenn Sie sich wieder korrekt, genauso wie beim ersten Mal, identifizieren.“

Darstellung:

Einfachauswahl, geschlossene Auswahlliste

Fragetext kp27_2291_c2:

In welchem Monat sind Sie geboren?

- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Codierung:

- (1) Januar
- (2) Februar
- (3) März
- (4) April
- (5) Mai
- (6) Juni
- (7) Juli
- (8) August
- (9) September
- (10) Oktober
- (11) November
- (12) Dezember

Darstellung:

Textfeld einzeilig mit vier numerischen Stellen; Plausibilitätsprüfung: Nur exakt vier numerische

Werte sind möglich, keine Buchstaben oder Sonderzeichen! Nur Eingaben zwischen 1906 und 2003
Plausibilitätsprüfungstext: „Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr vierstellig an.“

Fragetext kp27_2290_c2:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Hinweistext:

Verwenden Sie dazu vier Ziffern, also z. B. 1978.

Codierung:

Darstellung:

Textfeld einzeilig; Eingabefeld mit einer Stelle, Plausibilitätsprüfung: Nur ein Buchstabe und keine Zahl ist möglich Text für Plausibilitätsprüfung: Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Fragetext kp27_2293s_c2:

Tragen Sie bitte den ersten Buchstaben Ihres Geburtsortes ein.

Hinweistext:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, geben Sie bitte den Geburtsort an, so wie er auf der Vorderseite Ihres Personalausweises steht.

—

Codierung:

[NOTE: Da der Inhalt der Verifizierungsvariablen identisch mit den Angaben zum Zeitpunkt der ersten Eingabe sein muss, sind die dargestellten Variablen nicht im Datensatz enthalten, können aber auf Nachfrage angefordert werden.]

Variable: kp27_4280**Themenk:** Verifizierung**Item:** Grund für falschen Verifizierungscode**Filter:***Stichprobe A1/A2:* $(kp27_2293s_c2 \neq -97) \& (kpa1_2291 \neq kp27_2291_c2 \mid (kpa1_2290 \neq kp27_2290_c2) \mid (kp1_2293s \neq kp27_2293s_c2))$ *Stichprobe A3:* $(kp27_2293s_c2 \neq -97) \& (kpa1_2291 \neq kp27_2291_c2 \mid (kpa1_2290 \neq kp27_2290_c2) \mid (kpa1_2293s \neq kp27_2293s_c2))$ *Stichprobe A4:* $(kp27_2293s_c2 \neq -97) \& (kpa2_2291 \neq kp27_2291_c2 \mid (kpa2_2290 \neq kp27_2290_c2) \mid (kpa2_2293s \neq kp27_2293s_c2))$ **Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Die Angaben zu Ihrer Person stimmen leider nicht mit den Angaben aus der ersten Befragung der GLES-Studie überein. Hierfür kann es verschiedene Gründe geben. Bitte klicken Sie den Grund an, der Ihrer Meinung nach am ehesten zutrifft.

- Ich habe am ersten Teil der GLES-Studie nicht teilgenommen.
- Ich habe möglicherweise einen Tippfehler gemacht.
- Ich bin mir sicher, dass ich heute die gleichen Angaben gemacht habe wie beim ersten Teil der GLES-Studie.

Weiterleitung:

Abschlussseite >> Umfrage beendet.

Codierung:

- (1) nicht teilgenommen
- (2) Tippfehler gemacht
- (3) gleiche Angabe

Variable: kp27_2601

Themenk: Soziodemographie **Item:** Bundesland

Filter:

Darstellung:

must answer; Einfachauswahl untereinander, Plausibilitätsprüfung: Wenn keine Angabe gegeben wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: „Die Beantwortung dieser Frage ist für den weiteren Verlauf dieser Umfrage sehr wichtig. Bitte geben Sie das Bundesland an, in dem Sie wohnen.“

Fragetext:

Und in welchem Bundesland wohnen Sie?

Hinweistext:

Wenn Sie mehrere Wohnsitze haben, geben Sie bitte das Bundesland an, in dem sich Ihr Hauptwohnsitz befindet.

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Codierung:

- (1) Schleswig-Holstein
- (2) Hamburg
- (3) Niedersachsen
- (4) Bremen
- (5) Nordrhein-Westfalen
- (6) Hessen
- (7) Rheinland-Pfalz
- (8) Baden-Württemberg
- (9) Bayern
- (10) Saarland
- (11) Berlin
- (12) Brandenburg
- (13) Mecklenburg-Vorpommern
- (14) Sachsen
- (15) Sachsen-Anhalt
- (16) Thüringen

Variable: kp27_010**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Politisches Interesse, allgemein**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

Variable: kp27_011a-c

Themenk: Wissen und Involvierung

Item: Politisches Interesse, Wahlebenen

Filter:

Darstellung:

Matrix; wenn in den vorangegangenen Wellen kein Bundesland angegeben wurde, lediglich „Landesebene“ bei Item B einblenden.

Fragetext:

Und wie stark interessieren Sie sich jeweils für die Politik auf Bundes-, Landes- und Europaebene?

- (A) Bundesebene
- (B) Landesebene: *` Bundesland aus kpX_2601 einblenden `*
- (C) Europaebene

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

Variable: kp27_020**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Demokratiezufriedenheit**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- sehr zufrieden
- zufrieden
- teils/teils
- unzufrieden
- sehr unzufrieden

Codierung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) zufrieden
- (3) teils/teils
- (4) unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

Variable: kp27_170

Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein

Item: Wahlbeteiligungsabsicht

Filter:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Frage text:

Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie bei der nächsten Bundestagswahl 2025 zur Wahl gehen?

Werden Sie...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

Variable: kp27_190a, b

Themenk: Wahlentscheidung **Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe

Filter:

kp27_170 = 1-3

Darstellung:

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme abbilden; unterhalb jeweils mit „weiß nicht“-Kategorie für Erst- und Zweitstimme

Textintro:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

(A) Erststimme:

- Kandidat/in der SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Kandidat/in der CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Kandidat/in von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat/in der FDP (Freie Demokratische Partei)
- Kandidat/in der AfD (Alternative für Deutschland)
- Kandidat/in von Die Linke
- Kandidat/in von BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)
- Kandidat/in von anderer Partei

- weiß nicht

(B) Zweitstimme:

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- CDU/CSU (Christlich Demokratische Union/Christlich-Soziale Union)
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- Die Linke
- BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)
- andere Partei

- weiß nicht

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (6) GRUENE
- (5) FDP
- (322) AfD
- (7) DIE LINKE
- (392) BSW
- (801) andere Partei

- (-98) weiß nicht

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_192a, b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_190aa/kp27_190ab und kp27_190ba/kp27_190bb umkodiert.]

Variable: kp27_192a

Themenk: Wahlentscheidung **Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe: Erststimme, andere Partei

Filter:

kp27_190a = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen werden Sie mit der ERST-Stimme wählen?

Kandidatin oder Kandidat von...

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- HEIMAT (Die Heimat)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(126) BP

(349) DiB

(151) Die PARTEI

(372) dieBasis

(171) FAMILIE

(180) FREIE WAEHLER

(331) LKR

(206) HEIMAT

(209) oedp

(215) PIRATEN

(373) Team Todenhöfer

(237) Tierschutzpartei

(364) Volt

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_190a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_190aa und kp27_190ab umkodiert.]

Variable: kp27_192b**Themenk:** Wahlentscheidung **Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe: Zweitstimme, andere Partei**Filter:**

kp27_190b = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien werden Sie mit Ihrer ZWEIT-Stimme wählen?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- HEIMAT (Die Heimat)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(126) BP

(349) DiB

(151) Die PARTEI

(372) dieBasis

(171) FAMILIE

(180) FREIE WAEHLER

(331) LKR

(206) HEIMAT

(209) oedp

(215) PIRATEN

(373) Team Todenhöfer

(237) Tierschutzpartei

(364) Volt

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_190b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_190ba und kp27_190bb umkodiert.]

Variable: kp27_840s

Themenk: Valenzissues **Item:** Wichtigstes Problem

Filter:

Darstellung:

Einzeiliges Textfeld mit 100% der Seitenbreite, keine maximale Zeichengrenze; „ein einziges Problem“ im Hinweistext kursiv hervorheben.

Textintro:

Sie werden jetzt nach den zwei wichtigsten Problemen gefragt.

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

Hinweistext:

Bitte nennen Sie nur *ein einziges Problem*. Im Anschluss wird nach dem zweitwichtigsten Problem gefragt.

Codierung:

[Codierung nach Codierschema „Agendafragen“]

Variable: kp27_850**Themenk:** Valenzissues **Item:** Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem**Filter:**

kp27_840s != -99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- BSW
- andere Partei

- alle Parteien gleich gut
- keine Partei

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (6) GRUENE
- (5) FDP
- (322) AfD
- (7) DIE LINKE
- (392) BSW
- (801) andere Partei

- (809) alle Parteien gleich gut
- (808) keine Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_851 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_850a und kp27_850b umkodiert.]

Variable: kp27_851

Themenk: Valenzissues **Item:** Lösungskompetenz: Wichtigstes Problem, andere Partei

Filter:

kp27_850 = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- HEIMAT (Die Heimat)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(126) BP

(349) DiB

(151) Die PARTEI

(372) dieBasis

(171) FAMILIE

(180) FREIE WAEHLER

(331) LKR

(206) HEIMAT

(209) oedp

(215) PIRATEN

(373) Team Todenhöfer

(237) Tierschutzpartei

(364) Volt

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_850 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_850a und kp27_850b umkodiert.]

Variable: kp27_860s

Themenk: Valenzissues **Item:** Zweitwichtigstes Problem

Filter:

kp27_840s != -99

Darstellung:

Einzeiliges Textfeld mit 100% der Seitenbreite, keine maximale Zeichengrenze; „*ein einziges Problem*“ kursiv hervorheben.

Fragetext:

Und was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

Hinweistext:

Bitte nennen Sie nur *ein einziges Problem*.

Codierung:

[Codierung nach Codierschema „Agendafragen“]

Variable: kp27_870

Themenk: Valenzissues **Item:** Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem

Filter:

kp27_860s != -97 & kp27_860s != -99

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- BSW
- andere Partei

- alle Parteien gleich gut
- keine Partei

Codierung:

(4) SPD

(1) CDU/CSU

(2) CDU

(3) CSU

(6) GRUENE

(5) FDP

(322) AfD

(7) DIE LINKE

(392) BSW

(801) andere Partei

(809) alle Parteien gleich gut

(808) keine Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_871 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_870a und kp27_870b umkodiert.]

Variable: kp27_871

Themenk: Valenzissues **Item:** Lösungskompetenz: Zweitwichtigstes Problem, andere Partei

Filter:

kp27_870 = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- HEIMAT (Die Heimat)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(126) BP

(349) DiB

(151) Die PARTEI

(372) dieBasis

(171) FAMILIE

(180) FREIE WAEHLER

(331) LKR

(206) HEIMAT

(209) oedp

(215) PIRATEN

(373) Team Todenhöfer

(237) Tierschutzpartei

(364) Volt

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_870 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_870a und kp27_870b umkodiert.]

Variable: kp27_1270a-f, l, m

Themenk: Politische Positionen **Item:** Klimaschutz, Parteien

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung. Beschriftung der Endpunkte: „Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet“, „Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert“, „weiß nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das dem Wirtschaftswachstum schadet. Andere meinen, dass das Wirtschaftswachstum auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das die Bekämpfung des Klimawandels erschwert.

Wie stehen Ihrer Meinung nach diese Parteien dazu?

- (C) SPD
- (A) CDU
- (B) CSU
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (D) FDP
- (I) AfD
- (F) Die Linke
- (M) BSW

- Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
-
-
-
-
-
-
- Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

Codierung:

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Vorrang für Wirtschaftswachstum

(-98) weiß nicht

Variable: kp27_1290

Themenk: Politische Positionen

Item: Klimaschutz, Ego

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung. Beschriftung der Endpunkte:
„Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet“,
„Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert“.

Fragetext:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Wirtschaftswachstum und Bekämpfung des Klimawandels“?

- Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
-
-
-
-
-
-
- Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

Codierung:

- (1) 1 Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Vorrang für Wirtschaftswachstum

Variable: kp27_1110a-f, l, m

Themenk: Politische Positionen **Item:** Zuzugsmöglichkeiten Ausländer, Parteien

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung. Beschriftung der Endpunkte: „Zuzug von Ausländern erleichtern“, „Zuzug von Ausländern einschränken“; „weiß nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Manche wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern, andere wollen die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken.

Wie stehen Ihrer Meinung nach diese Parteien dazu?

- (C) SPD
- (A) CDU
- (B) CSU
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (D) FDP
- (I) AfD
- (F) Die Linke
- (M) BSW

- Zuzug von Ausländern erleichtern
-
-
-
-
-
-
- Zuzug von Ausländern einschränken

Codierung:

- (1) 1 Zuzug von Ausländern erleichtern
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Zuzug von Ausländern einschränken

(-98) weiß nicht

Variable: kp27_1201a-f ,l, m

Themenk: Politische Positionen

Item: Sanktionen Russland, Parteien

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung. Beschriftung der Endpunkte: „Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland lockern“, „Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland verschärfen“; „weiß nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Und jetzt geht es um Deutschlands Haltung zu den Sanktionen gegen Russland. Manche meinen, Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland lockern. Andere meinen, Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland verschärfen.

Wie stehen Ihrer Meinung nach die folgenden Parteien dazu?

- (C) SPD
- (A) CDU
- (B) CSU
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (D) FDP
- (I) AfD
- (F) Die Linke
- (M) BSW

- Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland lockern
-
-
-
-
-
- Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland verschärfen

Codierung:

- (1) 1 Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland lockern
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland verschärfen

(-98) weiß nicht

Variable: kp27_1200

Themenk: Politische Positionen

Item: Sanktionen gegen Russland, Ego

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung. Beschriftung der Endpunkte: „Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland lockern“, „Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland verschärfen“.

Fragetext:

Und welche Meinung haben Sie persönlich zum Thema „Sanktionen gegen Russland“?

- Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland lockern
-
-
-
-
-
- Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland verschärfen

Codierung:

- (1) 1 Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland lockern
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Deutschland sollte die Sanktionen gegen Russland verschärfen

Variablen: kp27_1100; kp27_1140; kp27_1300; kp27_1202

Themenk: Politische Positionen

Item: Politische Positionen, Wichtigkeit

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix, Beschriftung der Skala von links „sehr wichtig“ bis rechts „überhaupt nicht wichtig“

Fragetext:

Und wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Themen?

(1100) Sozialstaatliche Leistungen und Steuern

(1140) Zuzugsmöglichkeiten von Ausländern

(1300) Wirtschaftswachstum und die Bekämpfung des Klimawandels

(1202) Sanktionen gegen Russland

Codierung:

(1) sehr wichtig

(2) wichtig

(3) mittelmäßig

(4) nicht so wichtig

(5) überhaupt nicht wichtig

Variable: kp27_2880d, g, j, u, v

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Nun geht es um Ihre Einschätzung zu politischen Fragen. Den folgenden Aussagen können Sie mehr oder weniger zustimmen.

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(D) Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um die Einkommensunterschiede zu verringern.

(G) Der Staat sollte sich aus der Wirtschaft heraushalten.

(J) Reiche Bürger sollten mehr Steuern bezahlen als bisher.

(U) Die Energieversorgung sollte auch durch die Nutzung von Atomkraft gesichert werden.

(V) Alles in allem ist die Globalisierung eine gute Sache.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

Variable: kp27_1484a-f**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Land/Politiker: in: Skalometer**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 „halte überhaupt nichts von der Person/dem Land“, +5 „halte sehr viel von der Person/dem Land.“; „kenne ich nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Was halten Sie ganz allgemein von folgenden Ländern und Politikern?

Hinweistext:

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) Vereinigte Staaten von Amerika
- (B) China
- (C) Russland
- (D) Wladimir Putin
- (E) Joe Biden
- (F) Donald Trump

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts davon
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel davon

(-71) kenne ich nicht

Variable: kp27_650k2, x1, s, o1, y, k1, l1, t2

Themenk: Kandidaten **Item:** Skalometer Politiker

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 „halte überhaupt nichts von der Person“, +5 „halte sehr viel von der Person“; „kenne ich nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext Bildschirm 1:

Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikerinnen und Politikern halten.

- (K2) Lars Klingbeil
- (X1) Friedrich Merz
- (S) Christian Lindner
- (O1) Olaf Scholz

Fragetext Bildschirm 2:

Und was halten Sie von folgenden Politikerinnen und Politikern?

- (Y) Sahra Wagenknecht
- (K1) Markus Söder
- (L1) Robert Habeck
- (T2) Hendrik Wüst

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
 - (2) -4
 - (3) -3
 - (4) -2
 - (5) -1
 - (6) 0
 - (7) +1
 - (8) +2
 - (9) +3
 - (10) +4
 - (11) +5 halte sehr viel von der Person
- (-71) kenne ich nicht

Variable: kp27_5020**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Unterschied Regierung**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Deutschland an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Codierung:

- (1) 1 Es macht keinen Unterschied, wer an der Regierung ist.
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 Es macht einen großen Unterschied, wer an der Regierung ist.

Variable: kp27_430a-f, l, m**Themenk:** Allgemeine Parteibewertungen**Item:** Skalometer Parteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 „halte überhaupt nichts von dieser Partei“ und +5 „halte sehr viel von dieser Partei“. „kenne ich nicht“ etwas abgesetzt.

Fragetext:

Was halten Sie ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien?

Hinweistext:

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (C) SPD
- (A) CDU
- (B) CSU
- (E) Bündnis 90/Die Grünen
- (D) FDP
- (I) AfD
- (F) Die Linke
- (M) BSW

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von dieser Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von dieser Partei

(-71) kenne ich nicht

Variable: kp27_5021**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Unterschied Parteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Fragetext:

Wenn Sie an die aktuellen politischen Diskussionen denken, was meinen Sie, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

Variable: kp27_4380

Themen: LTW BB

Item: Wahlbeteiligung, BB

Filter:

kp27_2601 = 12

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 22. September war Landtagswahl in Brandenburg.

Fragetext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.
- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) Ich habe gewählt.

(2) Ich habe nicht gewählt.

(-86) nicht wahlberechtigt

Variable: kp27_4390a, b

Themenk: LTW BB

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, BB

Filter:

kp27_4380 = 1

Darstellung:

Musterstimmzettel BB-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Brandenburg konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- BVB/Freie Wähler (Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler)
- BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)4490
- andere Partei

- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- AfD (Alternative für Deutschland)
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- Bündnis 90/Die Grünen
- Die Linke
- BVB/Freie Wähler (Brandenburger Vereinigte Bürgerbewegungen / Freie Wähler)
- BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)
- andere Partei

- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

(4) SPD

(322) AfD

(2) CDU

(6) GRUENE

(7) DIE LINKE

(365) BVB / FREIE WAEHLER

(392) BSW

(801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_4392a, b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4390aa/kp27_4390ab und kp27_4390ba/kp27_4390bb umkodiert.]

Variable: kp27_4392a

Themenk: LTW BB **Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, BB, Erststimme, andere Partei

Filter:

kp27_4390a = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und wen haben Sie bei der Landtagswahl in Brandenburg mit Ihrer ERST-Stimme gewählt?
Kandidatin oder Kandidat von...

- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Plus (Plus Brandenburg)
- III. Weg (DER DRITTE WEG)
- Deutsche Kommunistische Partei (DKP)
- DLW (Deutsch Land Wirtschaft)
- WU (WerteUnion)
- anderer Partei

Codierung:

(5) FDP

(237) Tierschutzpartei

(397) Plus Brandenburg

(360) III. Weg

(156) DKP

(398) DLW

(393) WU

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_4390a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4390aa und kp27_4390ab umkodiert.]

Variable: kp27_4392b**Themenk:** LTW BB**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, BB, Zweitstimme, andere Partei**Filter:**

kp27_4390b = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Brandenburg mit Ihrer ZWEIT-Stimme gewählt?

- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Plus (Plus Brandenburg)
- III. Weg (DER DRITTE WEG)
- Deutsche Kommunistische Partei (DKP)
- DLW (Deutsch Land Wirtschaft)
- Werteunion (WU)
- anderer Partei

Codierung:

(5) FDP

(237) Tierschutzpartei

(397) Plus Brandenburg

(360) III. Weg

(156) DKP

(398) DLW

(393) WU

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp27_4390b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4390ba und kp27_4390bb umkodiert.]

Variable: kp27_4480

Themen: LTW SN

Item: Wahlbeteiligung, SN

Filter:

kp27_2601 = 14

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 1. September war Landtagswahl in Sachsen.

Fragetext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.
- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) Ich habe gewählt.

(2) Ich habe nicht gewählt.

(-86) nicht wahlberechtigt

Variable: kp27_4490a, b**Themenk:** LTW SN**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, SN**Filter:**

kp27_4480 = 1

Darstellung:

Musterstimmzettel SN-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Sachsen konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Direktstimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Listenstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Direktstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
 - AfD (Alternative für Deutschland)
 - Die Linke
 - Bündnis 90/Die Grünen
 - SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
 - BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)
 - Andere Partei
-
- Habe keine Direktstimme vergeben

(B) Listenstimme:

- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
 - AfD (Alternative für Deutschland)
 - Die Linke
 - Bündnis 90/Die Grünen
 - SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
 - BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)
 - Andere Partei
-
- Habe keine Listenstimme vergeben

Codierung:

(2) CDU

(322) AfD

(7) DIE LINKE

(6) GRUENE

(4) SPD

(392) BSW

(801) andere Partei

(-84) keine Direkt-/Listenstimme abgegeben

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_4492a, b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4490aa/kp27_4490ab und kp27_4490ba/kp27_4490bb umkodiert.]

Variable: kp27_4492a

Themenk: LTW SN

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, SN, Erststimme, andere Partei

Filter:

kp27_4490a = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragestext:

Und wen haben Sie bei der Landtagswahl in Sachsen mit Ihrer DIREKT-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Freie Wähler
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- BüSo (Bürgerrechtsbewegung Solidarität)
- TIERSCHUTZ hier! (Aktion Partei für Tierschutz)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- Bündnis C (Bündnis C- Christen für Deutschland)
- BÜNDNIS DEUTSCHLAND
- FREIE SACHSEN
- V-Partei³ (V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer)
- WU (WerteUnion)
- anderer Partei

Codierung:

- (5) FDP
- (180) FREIE WAEHLER
- (151) Die PARTEI
- (215) PIRATEN
- (209) oedp
- (134) BueSo
- (335) TIERSCHUTZ hier!
- (372) dieBasis
- (351) Buendnis C
- (122) BD
- (178) FREIE SACHSEN
- (344) V-Partei³
- (393) WU
- (801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_4490a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4490aa und kp27_4490ab umkodiert.]

Variable: kp27_4492b

Themenk: LTW SN **Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, SN, Zweitstimme, andere Partei

Filter:

kp27_4490b = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Sachsen mit Ihrer LISTEN-Stimme gewählt?

- FDP (Freie Demokratische Partei)
- Freie Wähler
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- BüSo (Bürgerrechtsbewegung Solidarität)
- TIERSCHUTZ hier! (Aktion Partei für Tierschutz)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- Bündnis C (Bündnis C- Christen für Deutschland)
- BÜNDNIS DEUTSCHLAND
- FREIE SACHSEN
- V-Partei³ (V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer)
- WU (WerteUnion)
- anderer Partei

Codierung:

- (5) FDP
- (180) FREIE WAEHLER
- (151) Die PARTEI
- (215) PIRATEN
- (209) oedp
- (134) BueSo
- (335) TIERSCHUTZ hier!
- (372) dieBasis
- (351) Buendnis C
- (122) BD
- (178) FREIE SACHSEN
- (344) V-Partei³
- (393) WU
- (801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp27_4490b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4490ba und kp27_4490bb umkodiert.]

Variable: kp27_4580

Themen: LTW TH

Item: Wahlbeteiligung, TH

Filter:

kp27_2601 = 16

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

Am 1. September war Landtagswahl in Thüringen.

Fragetext:

Bei der Landtagswahl kamen viele Bürgerinnen und Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen?

- Ich habe gewählt.
- Ich habe nicht gewählt.

- Ich war nicht wahlberechtigt.

Codierung:

(1) Ich habe gewählt.

(2) Ich habe nicht gewählt.

(-86) nicht wahlberechtigt

Variable: kp27_4590a, b

Themenk: LTW TH

Item: Tatsächliche Stimmabgabe, TH

Filter:

kp27_4580 = 1

Darstellung:

Musterstimmzettel TH-Wahl mit Erst- und Zweitstimme abbilden

Textintro:

Bei der Landtagswahl in Thüringen konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Wahlkreisstimme für eine Kandidatin oder einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Landesstimme für eine Partei.

Fragetext:

Was haben Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Wahlkreisstimme:

- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)
- Andere Partei

- Habe keine Wahlkreisstimme vergeben

(B) Landesstimme:

- Die Linke
- AfD (Alternative für Deutschland)
- CDU (Christlich Demokratische Union Deutschlands)
- SPD (Sozialdemokratische Partei Deutschlands)
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP (Freie Demokratische Partei)
- BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht)
- Andere Partei

- Habe keine Landesstimme vergeben

Codierung:

(7) DIE LINKE

(322) AfD

(2) CDU

(4) SPD

(6) GRUENE

(5) FDP

(392) BSW

(801) andere Partei

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_4592a, b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4590aa/kp27_4590ab und kp27_4590ba/kp27_4590bb umkodiert.]

Variable: kp27_4592a

Themenk: LTW TH **Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, TH, Erststimme, andere Partei

Filter:

kp27_4590a = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und wen haben Sie bei der Landtagswahl in Thüringen mit Ihrer WAHLKREIS-Stimme gewählt?

Kandidatin oder Kandidat von...

- TIERSCHUTZ hier! (Aktion Partei für Tierschutz)
- ÖDP/Familie .. (Ökologisch-Demokratische Partei/ Familie, Gerechtigkeit, Umwelt)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- MLPD (Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands)
- Bündnis Deutschland
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- WU (WerteUnion)
- anderer Partei

Codierung:

(335) TIERSCHUTZ hier!

(209) oedp

(215) PIRATEN

(202) MLPD

(122) BD

(171) FAMILIE

(393) WU

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_4590a wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4590aa und kp27_4590ab umkodiert.]

Variable: kp27_4592b**Themenk:** LTW TH**Item:** Tatsächliche Stimmabgabe, TH, Zweitstimme andere Partei**Filter:**

kp27_4590b = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welche dieser Parteien haben Sie bei der Landtagswahl in Thüringen mit Ihrer LANDES-Stimme gewählt?

- TIERSCHUTZ hier! (Aktion Partei für Tierschutz)
- ÖDP/Familie .. (Ökologisch-Demokratische Partei/ Familie, Gerechtigkeit, Umwelt)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- MLPD (Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands)
- Bündnis Deutschland
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- WU (WerteUnion)
- anderer Partei

Codierung:

(335) TIERSCHUTZ hier!

(209) oedp

(215) PIRATEN

(202) MLPD

(122) BD

(171) FAMILIE

(393) WU

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variable kp27_4590b wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_4590ba und kp27_4590bb umkodiert.]

Variable: kp27_1500

Themenk: Politische Positionen

Item: Links-Rechts-Selbsteinstufung

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix mit numerischer Beschriftung von 1 bis 11; zudem Beschriftung: „1 links“ und „11 rechts“ an den Endpunkten.

Textintro:

In der Politik reden die Leute häufig von „links“ und „rechts“.

Fragetext:

Wo würden Sie sich selbst einordnen?

- 1 links
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 rechts

- weiß nicht

Codierung:

(1) 1 links

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 rechts

(-98) weiß nicht

Variable: kp27_2880y, bb, be, bk, bl, bg, bh, as, br, bs**Themenk:** Politische Positionen**Item:** Ego-Positionen**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Erneut sehen Sie hier einige Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die andere aber auch ablehnen.

Fragetext Bildschirm 1:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

- (Y) Die deutschen Verteidigungsausgaben sollten in den nächsten Jahren erhöht werden.
- (BB) In Notlagen ist es gerechtfertigt, dass der Staat Freiheitsrechte der Bürger einschränkt.
- (BE) Um sicherzugehen, dass diese Befragung von einem Menschen ausgefüllt wird, klicken Sie hier bitte auf 'stimme eher nicht zu'.
- (BK) Deutschland sollte gegenüber Russland weniger auf Kooperation und mehr auf Konfrontation setzen.
- (BL) Deutschland sollte gegenüber China weniger auf Kooperation und mehr auf Konfrontation setzen.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

- (BG) Gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften sollten keine Kinder adoptieren dürfen.
- (BH) Die Verwendung geschlechterneutraler Sprache (z. B. Bürger*innen) sollte vom Staat gefördert werden.
- (AS) Der Staat sollte mehr Maßnahmen ergreifen, um die Lebensverhältnisse in Ostdeutschland zu verbessern.
- (BR) Die Schuldenbremse sollte gelockert werden.
- (BS) Der Staat sollte die Mietpreise stärker regulieren.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

Variable: kp27_060b, d, e, f, g, h, i, j, l

Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein

Item: Extremismus/Autoritarismus

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Fragetext Bildschirm 1:

Hier finden Sie eine Reihe von Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen.

Wie ist das bei Ihnen?

- (E) Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.
- (F) Die DDR hatte mehr gute als schlechte Seiten.
- (G) Der Sozialismus ist eine gute Idee, die bisher nur schlecht ausgeführt wurde.
- (L) Es wäre besser, wenn Entscheidungen von nicht gewählten, unabhängigen Experten getroffen würden, anstatt von Politikern oder den Bürgern.
- (I) Unruhestifter sollten deutlich zu spüren bekommen, dass sie in der Gesellschaft unerwünscht sind.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie ist das mit den folgenden Aussagen?

- (H) Die Welt wäre besser, wenn die Menschen in anderen Ländern eher so wären wie die Deutschen.
- (J) Wir brauchen starke Führungspersonen, damit wir in der Gesellschaft sicher leben können.
- (B) Die wichtigsten Wirtschaftsunternehmen müssen verstaatlicht werden.
- (D) Gruppen- und Verbandsinteressen sollten sich bedingungslos dem Allgemeinwohl unterordnen.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

Variable: kp27_730**Themenk:** Allgemeine Parteibewertungen**Item:** Skalometer Regierung**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 „völlig unzufrieden“ und +5 „völlig zufrieden“.

Fragetext:

Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP eher zufrieden oder eher unzufrieden?

- -5 völlig unzufrieden
- -4
- -3
- -2
- -1
- 0
- +1
- +2
- +3
- +4
- +5 völlig zufrieden

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

Variable: kp27_731d-f**Themenk:** Allgemeine Parteibewertung**Item:** Skalometer Regierungsparteien**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: „-5 völlig unzufrieden“ und „+5 völlig zufrieden“.

Frage**text:**

Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen? Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen von . . . ?

- (D) SPD
- (F) Bündnis 90/Die Grünen
- (E) FDP

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

Variable: kp27_780**Themenk:** Valenzissues**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander, „eigene“ kursiv hervorheben.

Textintro:

Nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.

Fragetext:Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige *eigene* wirtschaftliche Lage?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

Variable: kp27_770

Themenk: Valenzissues **Item:** Verantwortlichkeit eigene wirtschaftliche Lage

Filter:

kp27_780 = 1-5

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander; „weiß ich nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für Ihre wirtschaftliche Lage verantwortlich?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

- weiß nicht

Codierung:

(1) sehr stark

(2) stark

(3) mittelmäßig

(4) weniger stark

(5) überhaupt nicht

(-98) weiß nicht

Variable: kp27_790

Themenk: Valenzissues **Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

Filter:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander; „eigene“ kursiv hervorheben.

Fragetext:

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleich geblieben
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

Variable: kp27_820

Themenk: Valenzissues

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell

Filter:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

Variable: kp27_810

Themenk: Valenzissues **Item:** Verantwortlichkeit allgemeine wirtschaftliche Lage

Filter:

kp27_820 = 1-5

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander; „weiß ich nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für die wirtschaftliche Lage in Deutschland verantwortlich?

- sehr stark
- stark
- mittelmäßig
- weniger stark
- überhaupt nicht

- weiß nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-98) weiß nicht

Variable: kp27_830

Themenk: Valenzissues **Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv

Filter:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- wesentlich besser
- etwas besser
- gleich geblieben
- etwas schlechter
- wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

Variable: kp27_4050

Themenk: Ukrainekrieg **Item:** Ukrainekrieg: Regierung

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 „völlig unzufrieden“ und +5 „völlig zufrieden“.

Fragetext:

Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit der Bundesregierung im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine?

Codierung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

Variable: kp27_2880cf, cl, cm, cn, cz, ca, bz, cb, cc, x

Themenk: Politische Positionen

Item: Ego-Positionen

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Ein weiteres Mal sehen Sie hier einige Meinungen über Politik und Gesellschaft, denen manche Leute zustimmen und andere nicht.

Fragetext Bildschirm 1:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

(CF) Deutschland sollte pro Jahr mindestens zwei Prozent seiner Wirtschaftsleistung für die Verteidigung ausgeben.

(CL) Deutschland sollte sich bei der Unterstützung der Ukraine besser zurückhalten, damit wir nicht auch angegriffen werden.

(CM) In Zeiten hoher Inflationsraten sollte der Staat bedürftige Bürger finanziell unterstützen.

(CN) Der Staat sollte für Energie und Grundnahrungsmittel Preisobergrenzen festlegen.

(CZ) In Deutschland sollte eine Wehrpflicht gelten.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie ist es mit diesen Aussagen?

(CA) Für Flüchtlinge und Asylbewerber sollte die Zuwanderung nach Deutschland erleichtert werden.

(BZ) Für qualifizierte Arbeitskräfte sollte die Zuwanderung nach Deutschland erleichtert werden.

(CB) Die EU-Mitgliedsstaaten sollten regelmäßig gemeinsam Kredite aufnehmen, zurückzahlen und für sie haften.

(CC) Die Einbürgerung von Migranten sollte in Deutschland erleichtert werden.

(X) Deutschland braucht eine jährliche Obergrenze für die Aufnahme von Flüchtlingen.

Codierung:

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

Variable: kp27_2250**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Gerechte Gesellschaftsordnung**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wenn Sie einmal an den Zustand der Gesellschaft in Deutschland denken – wie gerecht oder ungerecht geht es da alles in allem zu?

- sehr gerecht
- gerecht
- teils/teils
- ungerecht
- sehr ungerecht

Codierung:

- (1) sehr gerecht
- (2) gerecht
- (3) teils/teils
- (4) ungerecht
- (5) sehr ungerecht

Variable: kp27_2270

Themenk: Prädispositionen

Item: Gerechtigkeit, Ego

Filter:

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, dass Sie Ihren gerechten Anteil erhalten oder glauben Sie das nicht?

Erhalten Sie...

- viel mehr als den gerechten Anteil
- etwas mehr als den gerechten Anteil
- den gerechten Anteil
- etwas weniger als den gerechten Anteil
- viel weniger als den gerechten Anteil

Codierung:

- (1) viel mehr
- (2) etwas mehr
- (3) gerechter Anteil
- (4) etwas weniger
- (5) viel weniger

Variable: kp27_3103a-h**Themenk:** Einstellungen zu Politik allgemein**Item:** Populismus**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix

Textintro:

Hier sind weitere Meinungen über Politik und Gesellschaft, denen manche Menschen zustimmen und andere nicht.

Fragetext Bildschirm 1:

Geben Sie bitte an, inwieweit Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

- (A) Politiker reden zu viel und handeln zu wenig.
- (B) Die normalen Bürger verbindet ein guter und ehrlicher Charakter.
- (D) Die normalen Bürger ziehen an einem Strang.
- (H) Die normalen Bürger teilen die gleichen Werte und Interessen.

Fragetext Bildschirm 2:

Und wie ist es mit folgenden Meinungen?

- (E) Die Unterschiede zwischen dem Volk und der sogenannten Elite sind viel größer als die Unterschiede innerhalb des Volkes.
- (F) Das Volk und nicht die Politiker sollte die wichtigsten politischen Entscheidungen treffen.
- (G) Die Politiker im Parlament müssen dem Willen des Volkes folgen.
- (C) Das Volk sollte bei wichtigen politischen Sachfragen mittels Volksabstimmung das letzte Wort haben.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

Variable: kp27_050a, e, h, k, l

Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein

Item: Efficacy und Wahlnorm

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über die Politik und die Gesellschaft.

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen oder nicht.

- (A) Die Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.
- (E) Die Politiker bemühen sich um einen engen Kontakt zur Bevölkerung.
- (H) Ich traue mir zu, mich an einem Gespräch über politische Fragen aktiv zu beteiligen.
- (K) Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.
- (L) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

Codierung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) teils/teils
- (4) stimme eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

Variable: kp27_650e2, f2, h2, m2

Themenk: Kandidaten **Item:** Skalometer Politiker

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix; Skala mit numerischer Beschriftung von -5 bis +5, inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: -5 „halte überhaupt nichts von der Person“, +5 „halte sehr viel von der Person“; „kenne ich nicht“-Kategorie soll etwas abgesetzt sein.

Textintro:

Hier sehen Sie noch einmal einige führende Politikerinnen und Politiker.

Fragetext:

Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikerinnen und Politikern halten.

(E2) Saskia Esken

(F2) Annalena Baerbock

(H2) Alice Weidel

(M2) Boris Pistorius

Codierung:

(1) -5 halte überhaupt nichts von der Person

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht

Variable: kp27_160a, b, c, j, k, o, p1, p2, q, r

Themenk: Einstellungen zu Politik allgemein

Item: Institutionenvertrauen

Filter:

Darstellung:

Standard-Matrix

Textintro:

Hier ist eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Institutionen.

Fragetext:

Geben Sie bitte jeweils an, inwieweit Sie der Einrichtung bzw. Institution vertrauen oder nicht.

Wie ist das mit...

- (A) dem Bundestag?
- (C) der Bundesregierung?
- (B) dem Bundesverfassungsgericht?
- (J) der Bundeswehr?
- (K) den Gewerkschaften?
- (O) den Banken?
- (P1) dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk?
- (P2) den sozialen Medien?
- (Q) der Polizei?
- (R) der Wissenschaft?

Codierung:

- (1) vertraue ich überhaupt nicht
- (2) vertraue ich eher nicht
- (3) vertraue ich teilweise
- (4) vertraue ich weitgehend
- (5) vertraue ich voll und ganz

Variable: kp27_910a, c, e-k**Themenk:** Strategisches Wählen**Item:** Koalitionsskalometer**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: „-5 überhaupt nicht wünschenswert“ und „+5 sehr wünschenswert“.

Fragetext Bildschirm 1:

Unabhängig davon, welche Koalition regiert und wie wahrscheinlich die folgenden Koalitionen im Moment sind, für wie wünschenswert halten Sie persönlich diese Koalitionsregierungen auf Bundesebene?

- (A) Koalition aus SPD und CDU/CSU
- (C) Koalition aus SPD und Bündnis 90/Die Grünen
- (E) Koalition aus CDU/CSU und Bündnis 90/Die Grünen
- (F) Koalition aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP
- (G) Koalition aus CDU/CSU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

Fragetext Bildschirm 2:

Und für wie wünschenswert halten Sie persönlich diese Koalitionsregierung auf Bundesebene?

- (H) Koalition aus SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke
- (I) Koalition aus SPD, CDU/CSU und FDP
- (J) Koalition aus CDU/CSU, FDP und AfD
- (K) Koalition aus CDU/CSU und AfD

Codierung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr wünschenswert

Variable: kp27_911**Themenk:** Strategisches Wählen**Item:** Koalitionsbeteiligung AfD**Filter:****Darstellung:**

Standard-Matrix; mit numerischer Beschriftung der Skala von -5 bis +5 inkl. Nullpunkt; zudem Beschriftung der Endpunkte: „-5 überhaupt nicht wünschenswert“ und „+5 sehr wünschenswert“.

Fragetext:

Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine Regierungsbeteiligung der AfD ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich eine Beteiligung der AfD an der Bundesregierung?

Codierung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr wünschenswert

Variable: kp27_2090**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Parteiidentifikation**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Textintro:

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.

Fragetext:

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- BSW
- anderer Partei

- keiner Partei

Codierung:

- (4) SPD
- (1) CDU/CSU
- (2) CDU
- (3) CSU
- (6) GRUENE
- (5) FDP
- (322) AfD
- (7) DIE LINKE
- (392) BSW
- (801) anderer Partei

- (808) keiner Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_2091 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_2090a und kp27_2090b umkodiert.]

Variable: kp27_2091**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Parteiidentifikation, andere Partei**Filter:**

kp27_2090 = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien neigen Sie zu?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- HEIMAT (Die Heimat)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung:

(126) BP

(349) DiB

(151) Die PARTEI

(372) dieBasis

(171) FAMILIE

(180) FREIE WAEHLER

(331) LKR

(206) HEIMAT

(209) oedp

(215) PIRATEN

(373) Team Todenhöfer

(237) Tierschutzpartei

(364) Volt

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_2090 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_2090a und kp27_2090b umkodiert.]

Variable: kp27_2100**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Parteiidentifikation, Stärke**Filter:**

kp27_2090>0 & <= 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

Variable: kp27_2095**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Multiple Parteiidentifikation**Filter:**

kp27_2090 = 1-801; Partei, die bei kp27_2090 genannt wurde, nicht mehr einblenden. Wenn kp27_2090 = 1 (CDU/CSU), dann in kp27_2150 weder Antwortmöglichkeit 2 (CDU) noch Antwortmöglichkeit 3 (CSU) einblenden. Wenn kp27_2090 = 2 | 3, dann in kp27_2150 Antwortmöglichkeit 1 nicht mehr einblenden.

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Manche Leute neigen mehr als einer einzigen Partei zu, andere Personen nicht. Wie ist das bei Ihnen? Gibt es noch eine weitere Partei, der Sie zuneigen?

- SPD
- CDU/CSU
- CDU
- CSU
- Bündnis 90/Die Grünen
- FDP
- AfD
- Die Linke
- BSW
- anderer Partei

- keiner weiteren Partei

Codierung:

(4) SPD

(1) CDU/CSU

(2) CDU

(3) CSU

(6) GRUENE

(5) FDP

(322) AfD

(7) DIE LINKE

(392) BSW

(801) anderer Partei

(808) keiner weiteren Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_2096 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_2095a und kp27_2095b umkodiert.]

Variable: kp27_2096**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Multiple Parteiidentifikation, andere Partei**Filter:**

kp27_2095 = 801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Und welcher dieser Parteien neigen Sie zu?

- BP (Bayernpartei)
- DiB (DEMOKRATIE IN BEWEGUNG)
- Die PARTEI (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative)
- dieBasis (Basisdemokratische Partei Deutschland)
- FAMILIE (Familien-Partei Deutschlands)
- FREIE WÄHLER
- LKR (Liberal-Konservative Reformer)
- HEIMAT (Die Heimat)
- ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- Team Todenhöfer (Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei)
- Tierschutzpartei (PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ)
- Volt (Volt Deutschland)
- andere Partei

Codierung

(126) BP

(349) DiB

(151) Die PARTEI

(372) dieBasis

(171) FAMILIE

(180) FREIE WAEHLER

(331) LKR

(206) HEIMAT

(209) oedp

(215) PIRATEN

(373) Team Todenhöfer

(237) Tierschutzpartei

(364) Volt

(801) andere Partei

[NOTE: Diese Variable und die Variablen kp27_2095 wurden zur Erstellung der Parteiversionen A und B (siehe Studienbeschreibung) in die Variablen kp27_2095a und kp27_2095b umkodiert.]

Variable: kp27_2101

Themenk: Prädispositionen

Item: Multiple Parteiidentifikation, Stärke

Filter:

kp27_2095 = 1-801

Darstellung:

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- sehr stark
- ziemlich stark
- mäßig
- ziemlich schwach
- sehr schwach

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

Variable: kp27_2602**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Postleitzahl**Filter:****Darstellung:**

Fünfstelliges Textfeld einzeilig; Zeichengrenze = 5, Plausibilitätsprüfung, ob 5 Zahlen und kein Text eingegeben wurden mit dem Hinweis „Bitte geben Sie Ihre fünfstellige Postleitzahl ein.“, keine Angabe möglich

Textintro:

Kandidierende für den Bundestag und politische Themen unterscheiden sich zwischen verschiedenen Regionen in Deutschland. Daher würden wir gerne die Angabe zu Ihrem Wahlkreis aktualisieren. Für diese Zuordnung benötigen wir die Postleitzahl Ihres Hauptwohnsitzes. Ihre Angabe ist selbstverständlich freiwillig.

Fragetext:

Geben Sie bitte **die Postleitzahl Ihres Wohnortes** an.

Codierung:

Variable: kp27_4240**Themenk:** Datenqualität**Item:** Bewertung Umfrage**Filter:****Darstellung:**

Einfachauswahl untereinander

Fragetext:

Wie gut hat Ihnen unsere Umfrage insgesamt gefallen?

- sehr gut
- gut
- teils/teils
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils/teils
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

Variable: kp27_4270s**Themenk:** Datenqualität**Item:** Kommentar, offen**Filter:****Darstellung:**

Vierzeiliges Textfeld 100% Seitenbreite; keine maximale Zeichengrenze.

Textintro:

Abschließend möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, etwas zu unserer heutigen Umfrage zu sagen.

Fragetext:

Haben Sie Kommentare oder Anregungen zu der Befragung oder zu einzelnen Fragen?

Hinweistext [nur Sample A]:

Bitte geben Sie in diesem Feld **nicht Ihren Namen, Ihre Kontaktdaten, oder andere identifizierende Informationen** an, um die Anonymität Ihrer Angaben zu wahren. Aus Gründen der Einhaltung des Datenschutzes können wir Ihnen auf Ihre Mitteilung nicht persönlich antworten. Wenn Sie Fragen zu unserer Studie haben, dann schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an gles-studie@ge-sis.org. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und beantworten gerne Ihre Fragen.

Codierung: